

## C1 Kirchensachen 6 Bausachen Münster 1568-1855

- |    |   |                 |
|----|---|-----------------|
| 1  | Baupflicht zum Münsterpfarrhofe<br>1 Fasz.  | 1747-1786       |
| 2  | desgl.<br>1 Fasz.   | 1733-1750       |
| 3  | Die beiden Kaiser-Kapellen<br>1 Fasz.   | 1568-1606       |
| 4  | Baurelation des pp. Riehr Acta et facta de anno 1679<br>enth.: Verzeichnis baulicher Maßnahmen im gesamten Stadtbereich,<br>u.a. Häuslein und Lauben beim Münster, Brunnenrenovierung,<br>Kirche in der Wiehre, Beseitigung von Kriegsschäden im<br>Kaufhaussaal<br>1 Schr.   | 1679            |
| 5  | Abgabe und Aufbewahrung der Schlüssel zur Heiliggrabkappelle<br>am Karfreitag<br>1 Fasz.  | 1669-1855       |
| 6  | Neubau des Präsenzhauses, die Pfaffenstube genannt, dann<br>Erweiterung und Unterhaltung des Dillengäßleins<br>1 Fasz.  | 1778-1791       |
| 7  | Entschädigungsforderung der Münsterfabrik zu Freiburg an<br>Jacob Wehrle zu Emmendingen wegen Benützung der<br>Münstersteingrube zu Tennenbach<br>1 Fasz.   | 1822-1823       |
| 8  | Bauherstellungen im Hause des Fabrikprocurators<br>1 Fasz.  | 1823            |
| 9  | Beschädigungen an den Gärten des Domkapitels.<br>Diese Gärten überhaupt belangend<br>1 Fasz.  | 1826-1849       |
| 10 | Herstellung der Hofmauer am Präsenzhause Nr. 810 modo Nr.28<br>1 Fasz.  | 1835-1849       |
| 11 | Neubau der Kirchen und Pfarrhäuser im allgemeinen<br>darin: gedr. französ. Mandat „De Par Le Roy“ von 1682 über<br>Verpflichtung der Kirchenpatrone zur baulichen Instandhaltung<br>ihrer Kirchen / gedr. Erlass des grhzgl. bad. Innenministeriums<br>von 1845 über Vertretung einer Kirchspielsgemeinde in Kirchen-<br>baustreitigkeiten<br>1 Fasz. | (1682)1751-1845 |

12 Programm über die Feierlichkeiten bei der auf den 10. Dezember d.J. angeordneten Erhebung der in Thennenbach befindlichen Leichen und Grabmonumente des Grafen von Freiburg Egeno I., des Margrafen Otto zu Baden-Hochberg und der Markgräfin Agnes, deren Verbringung nach Freiburg und Beisetzung in der neuen Gruft der Münsterkirche daselbst  
1 gedr. Schr.

1829